

## Analysis 3

### Übungsblatt 5

---

Die Lösungen müssen in den entsprechenden **Kasten im Studierendenraum 3. Stock MI geworfen werden**. Abgabeschluss ist Donnerstag, der 16.11., um 12:00 Uhr.

Schreiben Sie Name, Matrikelnummer und Gruppennummer gut sichtbar auf die erste Seite Ihrer Abgabe und tackern Sie mehrseitige Abgaben.

---

**Aufgabe 1:** Sei  $f : X \subset \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  eine Funktion. Wahr oder Falsch? Begründen Sie Ihre Antwort.

- (a)  $f$  Riemann-integrierbar  $\Rightarrow f$  Lebesgue-integrierbar.
- (b)  $f$  Lebesgue-integrierbar  $\Rightarrow f$  Riemann-integrierbar.
- (c)  $f$  uneigentlich Riemann-integrierbar  $\Rightarrow f$  Lebesgue-integrierbar.
- (d)  $f$  Lebesgue-integrierbar  $\Rightarrow f$  uneigentlich Riemann-integrierbar.

**Aufgabe 2 (2+2 Punkte):** (a) Zeigen Sie, dass wenn  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  einfach und stetig ist, so gilt  $f \equiv \text{const}$ .

- (b) Zeigen Sie, dass  $f = \mathbf{1}_{[-1,1]} + 3 \cdot \mathbf{1}_{[-2,2]} + \mathbf{1}_{[0,\infty)} - \mathbf{1}_{[3,\infty)}$  eine einfache, nicht-negative Lebesgue-messbare Funktion ist und berechnen Sie  $\int_{\mathbb{R}} f d\lambda$ .

**Aufgabe 3:** Konstruieren Sie einfache Funktionen  $f_n, g_n : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$  so, dass für alle  $x \in \mathbb{R}$  und alle  $n \in \mathbb{N}$  gilt, dass  $f_n(x) \leq \frac{1}{\sqrt{x}} \leq g_n(x)$  und ausserdem

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \int_{(0,1)} f_n(x) d\lambda = \lim_{n \rightarrow \infty} \int_{(0,1)} g_n(x) d\lambda$$

*Hinweis:* Es gilt  $(0, 1) = \bigcup_{k \in \mathbb{N}} [(1 - \varepsilon)^{2(k+1)}, (1 - \varepsilon)^{2k}]$  für alle  $\varepsilon \in (0, 1)$ .

**Aufgabe 4:** Die Funktion  $f : B_1(0) \subset \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$  sei für  $r \in (0, 1)$  und  $\phi \in \left(\frac{2\pi}{n+1}, \frac{2\pi}{n}\right]$  mit  $n \in \mathbb{N}^+$  definiert durch

$$f(r \cos \phi, r \sin \phi) = \sqrt{n}.$$

Zeigen Sie, dass  $f$  Lebesgue-integrierbar ist.

**Aufgabe 5:** Die Funktion  $f : (0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$  sei für  $x \in \left(\frac{1}{n+1}, \frac{1}{n}\right]$  mit  $n \in \mathbb{N}^+$  stückweise definiert durch

$$f(x) = (-1)^n \frac{1}{x}.$$

- (a) Zeigen Sie, dass das uneigentliche Riemann-Integral  $\int_0^1 f(x) dx$  existiert.

(b) Zeigen Sie, dass  $f$  nicht Lebesgue-integrierbar über  $(0, 1]$  ist.

**Aufgabe 6 (2+1 Punkte):**

(a) Sei  $f : [0, \infty) \rightarrow \mathbb{R}$  differenzierbar. Ist  $f'$  dann messbar?

*Hinweis:* Wenn  $f$  differenzierbar ist, so gilt  $f'(x) = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{f(x+1/n) - f(x)}{1/n}$ .

(b) Existiert eine nicht-messbare Funktion  $f \geq 0$  sodass aber  $\sqrt{f}$  messbar ist?

**Aufgabe 7 (1+2+2+2 Punkte):** Sei  $f : \mathbb{R} \rightarrow [-\infty, \infty]$  eine Lebesgue-messbare Funktion. Zeigen Sie, dass

$$\lambda(\{x \in \mathbb{R} : f(x) \neq 0\}) = 0 \Rightarrow \int_{\mathbb{R}} f d\lambda = 0$$

in den folgenden Fällen gilt:

(a)  $f = \mathbf{1}_E$  mit  $E \in \mathcal{L}$ .

(b)  $f$  ist einfach, nicht-negativ und Lebesgue-messbar.

(c)  $f$  ist nicht-negativ und Lebesgue-messbar.

(d)  $f$  ist Lebesgue-integrierbar.

**Aufgabe 8 (3+3 Punkte):** Sei  $f \geq 0$  beschränkt und messbar auf  $\Omega \subset \mathbb{R}$ , und  $\Phi$  die Menge aller einfachen, messbaren Funktionen auf  $\Omega$  mit  $f \leq \phi$ . Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch?

(a) Sei  $\Omega = [0, 1]$ , dann:

$$\int_{[0,1]} f d\lambda = \inf_{\phi \in \Phi} \int_{[0,1]} \phi d\lambda.$$

(b) Sei  $\Omega = \mathbb{R}$ , dann:

$$\int_{\mathbb{R}} f d\lambda = \inf_{\phi \in \Phi} \int_{\mathbb{R}} \phi d\lambda.$$

**Aufgabe 9:** Sei  $A = [0, 1] \cap \mathbb{Q}$  und  $f : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$  definiert durch  $f(x) = \mathbf{1}_A(x)$ . Dann existiert nach dem Satz von Lusin zu jedem  $\varepsilon > 0$  eine kompakte Menge  $K \subset [0, 1]$ , so dass  $f|_K$  stetig ist und  $\lambda([0, 1] \setminus K) < \varepsilon$ .

Sei  $\mathbb{Q} = \bigcup_{n \in \mathbb{N}} \{q_n\}$ . Zeigen Sie, dass

$$K_k := [0, 1] \setminus \bigcup_{n \in \mathbb{N}} (q_n - 2^{-(n+k)}, q_n + 2^{-(n+k)})$$

für ausreichend großes  $k$  diese Bedingungen erfüllt.